

TERMINE IN  
HARPSTEDT

## HEUTE

## NOTRUF

Polizei Tel. 110; Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112; Giftnotruf Tel. 0551/19240; EWE Strom Tel. 0800/0600606; Gas Tel. 0800/0500505; OOWV Wasser Tel. 04401/6006

## APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

**Twistringern**  
**Hirsch-Apotheke:** 8.30 bis 8.30 Uhr, Große Straße 32, Tel. 04243/92980

## ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117  
**Bassum**  
**Notdienstzentrale am Krankenhaus:** 16 bis 20 Uhr Bereitschaftsdienst; hausärztlicher Fahrdienst: 15 bis 7 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Straße 6, Tel. 04241/970707

## JUGEND

**Harpstedt**  
**Jugendpflege:** 11 bis 19 Uhr, offener Treff für Kinder ab 10 Jahren, Schulstr. 25

## SAMTGEMEINDEVERWALTUNG

**Harpstedt**  
**Amtshof:** 8 bis 12 Uhr allgemeine Sprechzeiten, Tel. 04244/82-0

## AUSSTELLUNGEN

**Harpstedt**  
**Hotel Zur Wasserburg:** Elke Drazenovic – „Querbeet“, Bilder (die Ausstellung läuft noch bis Ende Dezember)

## BERATUNGEN

**Harpstedt**  
**Gemeineschwesterstation des Roten Kreuzes:** Tel. 04244/95177, Am Seniorenzentrum 6

## MORGEN

## APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

**Bassum**  
**Lindenmarkt-Apotheke:** 8.30 bis 8.30 Uhr, Bahnhofstr. 19, Tel. 04241/922422

## ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117  
**Bassum**  
**Notdienstzentrale am Krankenhaus:** 9 bis 12.30 Uhr Bereitschaftsdienst; Rufbereitschaft/hausärztlicher Fahrdienst: 8 bis 7 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Straße 6, Tel. 04241/970707

## ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

**Harpstedt**  
**Dr. med. dent. Kalman Rohlf:** 11 bis 12 Uhr, Notfallsprechstunde, Amtsfreiheit 2, Tel. 04244/7474

© Termine online und mobil unter: [www.nwz-events.de](http://www.nwz-events.de)

## KURZ NOTIERT

## Bücherei geschlossen

**HARPSTEDT** – Die Samtgemeindeverwaltung macht darauf aufmerksam, dass die Samtgemeindebücherei ab jetzt geschlossen ist. Die erste Ausleihe nach den Ferien ist am Dienstag, 10. Januar, möglich.

## KONTAKT

**Harpstedt**  
Redaktion: Karsten Kolloge (kk)  
☎ 04431/9988 2706  
Anzeigenberatung: Manfred Nobis  
☎ 04431/9988 1641

# Klappernde Kanaldeckel kein Thema mehr

**RAT COLNRADE** Gemeinde investiert weiter in Straßenunterhaltung – Dorfplatzmanager gesucht

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, vier Straßenbereiche zu sanieren. Dafür sind 11 500 Euro angesetzt.

VON KARSTEN KOLLOGE

**COLNRADE** – Die Anwohner von Colnrades Hauptstraße können wieder ruhiger schlafen. Denn: Nach einer Kanal-schachtdeckelregulierung dürfte es mit dem Klappern der Abdeckungen erst einmal vorbei sein. „Fast alle Gullydeckel waren abgängig“, berichtete Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann am Mittwochabend dem im Fischereihaus tagenden Gemeinderat. 8500 Euro habe das Ganze gekostet.

In ihr Straßennetz will die

Gemeinde auch in diesem Jahr investieren. Für vier Bereiche beschloss der Rat eine Oberflächenbehandlung, wobei vollflächig zuerst eine Emulsion und anschließend Splitt aufgetragen wird. Die Unterhaltungsmaßnahme soll im Sommer 2017 bewerkstelligt werden, sie betrifft folgende Bereiche: einen Teil des Natenstedter Weges (von Wagner kommend bis zur Kreuzung Harms); den Kreuzungsbereich Zur Kolonie/Natenstedter Weg; die Straße Im Dorfe in Beckstedt; die Straße von der K5 kommend zu Lindemann (Strohe-Beckstedt). Die Kosten sind mit 11 500 Euro veranschlagt.

Blumen hatte die Bürgermeisterin unter anderem für Günter Wachendorf dabei. Der Anlass: Es galt, Wachendorf als „Dorfplatzmanager“



Blumen für die Dorfplatzmanager: Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann (2. von links) ehrte (von links) Günter Wachendorf, Heike Bruns und Reiner Müller. BILD: KARSTEN KOLLOGE

zu verabschieden. 15 Jahre lang hatte er sich um den Eglinger Platz in Beckstedt gekümmert. Ebenso lange habe Wachendorf schon dem Ge-

meinderat angehört, auch im Samtgemeinderat sei er bereits aktiv gewesen, brachte die Bürgermeisterin in Erinnerung.

Der Eglinger Platz in Beckstedt „sieht toll aus“, bescheinigte Wilkens-Lindemann dem bisherigen Platzmanager eine gute Arbeit. Ein Nachfolger für Günter Wachendorf sei noch nicht gefunden, hier hoffe sie auf Vorschläge.

Mit Blumen bedankte sich die Bürgermeisterin auch bei den weiteren „Dorfplatzmanagern“ der Gemeinde: Heike Bruns kümmert sich seit zehn Jahren um den Platz in Holtorf, Reiner Müller seit 14 Jahren um den in Colnrade.

Bruns berichtete aus Holtorf, dass der Rastplatz-Mülleimer auf dem dortigen Platz offenbar Anreiz sei, hier auch Hausmüll oder sogar Sondermüll abzustellen. Aus Colnrade berichtete Müller, dass sich das Hundekot-Problem vergangener Zeiten weitgehend erledigt habe.



Frühzeitige Bescherung (von links): Christina Bitter mit Bernd Gerke, Andrea Bitter, Heinz Remme, Uwe Cordes, Jürgen Wachendorf, Karl-Heinz Deichsel sowie Britta Meyerdierecks (LzO). BILD: KARSTEN KOLLOGE

## Schöne Bescherung neun Tage vor Heiligabend

**LZO** Fünf Vereine erhalten Zuwendungen aus Lotterie – Trend zum Sponsoring

**HARPSTEDT/KK** – Warmer Regen mitten im Dezember: Neun Tage vor Heiligabend haben fünf Harpstedter Vereine am Donnerstagabend in der Harpstedter Filiale der Landessparkasse von Oldenburg (LzO) Finanzspritzen für ihre Aktivitäten erhalten. Die Zuwendungen (zwischen 150 und 350 Euro) stammen aus Überschüssen der Lotterie „Sparen + Gewinnen“.

Die LzO, so berichtete Christina Bitter, Leiterin der Filiale, unterstütze Sportvereine sowie soziale, kulturelle und gemeinnützige Organisationen und Veranstaltungen aus verschiedenen Töpfen. In diesem Jahr seien diverse Projekte in der Samtgemeinde Harpstedt mit insgesamt 8208,90 Euro unterstützt worden. Der Trend gehe dabei klar zum Projekt-Sponsoring.

Beispielhaft nannte die Filialleiterin die Pool-Party im Freibad, die Kultnacht in Colnrade oder eine Fahrt der Jugendpflege zum Heidepark Soltau.

Die Zuschüsse vom Donnerstagabend nahmen entgegen: Bernd Gerke für den Männergesangsverein Liedertafel (der das Geld für sein Jubiläum verwendet), Jürgen Wachendorf für den Förder-

verein der Feuerwehr (für allgemeine Zwecke), Uwe Cordes sowie Heinz Remme für den Harpstedter Turnerbund (Sportmaterial für die Basketball-Jugend), Karl-Heinz Deichsel für den Verein für Dorfgestaltung und Naturerhaltung Kirch-/Klosterseele (neue Bänke) und Andrea Bitter für den Verein Freizeit Schwangau (Material für Zeltlager).

## Orchester bietet mehr als Musik

Das Konzert findet drinnen und draußen statt. Auch Kinder wirken mit.

**BECKELN/LD** – Einen Mix aus klassischen und modernen Weihnachtsliedern hat das Jugendblasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Beckeln für sein Weihnachtskonzert am Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr, vorbereitet. In diesem Jahr findet ein Teil des Programms im Dorfgemeinschaftshaus statt, ein weiterer Teil auf der gepflasterten Fläche hinter dem Gebäude. Mitglieder des Orchesters wollen auch dafür sorgen, dass sich alle Teilnehmer stärken können – und zwar sowohl in flüssiger Form (durch Glühwein, Kinderpunsch oder Kakao) als auch in fester Form (durch Bratwurst, Waffeln und Knipp). Die Kinder aus dem Kindergarten „Rappelkiste“ werden ein paar Lieder aus ihrem Repertoire vortragen. „Der Weihnachtsmann hat in diesem Jahr sein Kommen abermals angekündigt“, weiß Feuerwehr-Pressesprecher Christian Bahrs aus sicherer Quelle.

## Landfrauen werben für Männer-WG

**HARPSTEDT/HEILIGENRODE/KK** – Mit einer Geschenkidee wendet sich der Landfrauenverein Harpstedt-Heiligenrode an seine Mitglieder sowie alle Freunde der niederdeutschen Sprache. Am Sonnabend, 14. Januar, wird die Theatergruppe der Landjugend Heiligenrode um 14 Uhr auf dem Meyerhof in Heiligenrode ihr neues Theaterstück „Irrweg“ auführen. Im Eintrittspreis von 16 Euro ist auch das Kaffeegedeck enthalten, so ein Hinweis von Astrid Lehnhof (Colnrade) vom Vorstandsteam des Landfrauenvereins. Interessierte können sich an Hilke Bellersen, ☎ 04206/6691, wenden.

Bei „Irrweg“ handelt es sich um eine Komödie von Markus Völl. Sie nimmt mit in eine (Männer-)Wohngemeinschaft von Jungs, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Das Stück, so ein Hinweis von Astrid Lehnhof, „wird von einer neu formierten Gruppe der Landjugend Heiligenrode inszeniert“.

## Faltblatt mit Fakten vorm großen Umzug

**SONNENSTEIN** Freundeskreis wirbt um Unterstützung – Dieter Westphal koordiniert

**HARPSTEDT/CLOPPENBURG/KK** – „Eine Disco kommt ins Museum...“ – das steht in großen Lettern auf dem neuen Faltblatt, mit dem das Museumsdorf Cloppenburg und der Harpstedter Freundeskreis „Zum Sonnenstein“ um Unterstützung bei der geplanten Umsetzung der Kult-Disco werben wollen. „Leider kann der Druck des Flyers nicht kurzfristig erfolgen“, bedauern die Freundeskreis-Koordinatoren Dieter Westphal und Bernhard Wöbse. Aber: Nach Rücksprache mit dem Museumsdorf könne schon einmal der Inhalt veröffentlicht werden.

Auf dem reich bebilderten Flyer schildert das Museumsdorf seine Absicht, sich künftig verstärkt der Darstellung der regionalen Kulturge-

schichte der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu widmen. Den „Aufschlag“ soll die Versetzung der Ex-Kultdisco Zum Sonnenstein von Harpstedt ins Museumsdorf Cloppenburg machen.

In einem weiteren Abschnitt werden die Geschichte und die Bedeutung der Musikclubs und Diskotheken für Jugendliche der 1960er bis 1990er Jahre beleuchtet – bevor die Geschichte des „Steins“ erzählt wird. Von einer früheren Scheune wurde das Gebäude in den 1960er Jahren in ein Tanzlokal

mit dort auftretenden Bands und, Mitte der 1970er Jahre, in eine Disco mit Tanzfläche und Lichteffekt, mit Musik von der Schallplatte und wechselnden Discjockeys verwandelt.

Schließlich appelliert der Flyer, das „arbeits- und kostenintensive Projekt“ des Erhalts und der Umsetzung des Sonnensteins zu unterstützen. Die Adressaten: ■ Zeitzeugen, die bereit sind, ihre Geschichten und Erinnerungen mit anderen zu

teilen; ■ Experten, die Wissen über Diskotheken, Tanzlokale, Beat-, Pop- und Rockmusik weitergeben würden;

■ Menschen, die alte Fotos und Andenken aus dem „Stein“ besitzen;

■ Unterstützer, die bei der Verwirklichung des Projektes weitere Ideen und Tipps beisteuern würden;

■ Helfer, die das Vorhaben finanziell unterstützen würden; ■ Unterstützer, die sich praktisch oder ideell an dem Projekt beteiligen würden.



Was die verschiedenen Möglichkeiten der Unterstützung angeht, laufen die Fäden zusammen bei Dieter Westphal, ☎ 04244/966085. Als Koordinator teilt er auch die Daten der Spendenkonten mit.